

Tag des offenen Rathauses 2025

Aktionen der Stadtverwaltung beim Autosalon und bei „Brilon blüht auf“ am 12. und 13. April 2025

Stellenbörse, Führungen und Neuauflage Gutschein-Programm „Briloner HuberTaler“

Herzlich willkommen!



**Tag
des offenen
Rathauses**



Tag des offenen Rathauses

Die Stadt Brilon öffnet auch in diesem Jahr wieder ihr Rathaus im Rahmen der Frühjahrsaktionen vom „Autosalon“ und „Brilon blüht auf“ am Samstag, 12. April 2025, und Sonntag, 13. April 2025. Familienführungen, ein Infostand „Jobbörse und Treff.digital“ – Infos zu freien Stellen und digitalen und smarten Dienstleistungen der Stadt, der Verkauf von HuberTalern und zwei attraktive Ausstellungen, nämlich „100 x Kunststück der Woche“ im Erdgeschoss und „16 Dörfer und Brilon“ im Obergeschoss stehen auf dem Programm „Tag des offenen Rathauses“. Zusätzlich kann man sich für die Aktion „Mit Rad zur Tat“ anmelden.

Seit fast 800 Jahren steht das Briloner Rathaus mitten in Brilon und hat im Laufe der Zeit viele und vieles an sich vorbeiziehen sehen. Da lohnt es sich, einmal genauer in die Geschichte des Hauses und damit in die Geschichte der Stadt zu sehen. Dabei richtet die Familienführung den Blick auf die kleinen Dinge, die nicht sofort ins Auge fallen, aber dennoch einiges zu sagen haben. Spuren des Vergangenen finden sich hier überall. Am Samstag um 12 Uhr und Sonntag um 14 Uhr bietet die Stadt eine Führung unter dem Motto „Wenn die alten Mauern sprechen könnten“ an. Zur besseren Planbarkeit bittet die Stadt um eine Anmeldung unter info@brilon.de bis spätestens Donnerstag, 10. April 2025. Treffpunkt ist die Infozentrale im Foyer des Rathauses (Dauer: ca. 1 Stunde).

Die Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt Brilon als Arbeitgeber sind vielfältig – ob in der Verwaltung, im Forst, im Schwimmbad, in der Bibliothek, im Kindergarten oder beim Bauhof. Am Stand unter dem Rathausbogen kann man sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten informieren und mit den Personalverantwortlichen ins Gespräch kommen.

Zudem können interessierte Besucherinnen und Besucher sich über die digitalen und smarten Angebote der Stadt Brilon informieren. Über 130 Dienstleistungen können bereits online beantragt werden.

Für die Abholung von Unterlagen außerhalb der Öffnungszeiten steht den Bürgern eine verwaltungseigene Paketstation zur Verfügung. Wo sind diese Angebote zu finden und wie können sie genutzt werden? Die Kolleginnen und Kollegen freuen sich auf einen intensiven Austausch und nehmen gerne Wünsche, Ideen und Anregungen entgegen, um die bestehenden Angebote zu erweitern.

An diesem Wochenende startet auch der Aktionszeitraum „Mit Rad zur Tat“. Die erforderliche Anmeldung kann ganz einfach vor Ort über das Dienstleistungsportal vorgenommen werden. Die Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung sind bei der Registrierung und Anmeldung gerne behilflich.



Programm auf Seite 2...



AUTOSALON
12.4.2025

AB 10.00 UHR ERÖFFNUNG & AUTOSHOW
17:30 UHR VERLOSUNG
BIS 18.00 UHR VERKAUFSOFFEN

BRILON
blüht auf
13.4.2025

WELKOM
HOLLAND MARKT
11.00 - 18.00 UHR
MIT MARCHING-BAND

13.00 - 18.00 UHR
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
15.00 UHR VORSTELLUNG
DER NEUEN BRILONER WALDFEE

Logo: Stadt des Waldes Brilon
Logo: Sparkasse Mitten im Sauerland
Logo: Volksbank Brilon
Logo: BRILON

Programm im Rahmen von Autosalon und Brilon blüht auf

Samstag, 12. April 2025

10-13 Uhr

Ausstellung EG „100 x Kunststück der Woche“

Ausstellung 1.OG

„16 Dörfer und Brilon“ –
Kunstprojekt



10-13 Uhr

Verkauf von HuberTalern

10-13 Uhr

Jobbörse und Treff.digital – Infos zu freien Stellen und digitalen und smarten Dienstleistungen der Stadt Brilon
Registrierung zur Aktion „Mit Rad zur Tat“

11 Uhr

„16 Dörfer und Brilon“ - Begrüßung der kreativen Menschen, die die Bilder hergestellt haben, durch Bürgermeister Dr. Christof Bartsch im Foyer, mit anschließender Führung

12 Uhr

„Wenn die alten Mauern sprechen könnten“
Familienführung durchs historische Rathaus
(Anmeldung erforderlich unter info@brilon.de bis Do., 10. April '25)

Sonntag, 13. April 2025

12 – 18 Uhr

Ausstellung EG „100 x Kunststück der Woche“

Ausstellung 1. OG „16 Dörfer und Brilon“ – Kunstprojekt

12-14.30 Uhr

Jobbörse und Treff.digital – Infos zu freien Stellen und digitalen und smarten Dienstleistungen der Stadt Brilon

Registrierung zur Aktion „Mit Rad zur Tat“



14 Uhr

„Wenn die alten Mauern sprechen könnten“
Familienführung durchs historische Rathaus
(Anmeldung erforderlich unter info@brilon.de bis Do., 10. April '25)

Weitere Neuauflage Gutschein-Programm



Der Rat der Stadt Brilon hat sich im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts für das Jahr 2025 für die Auflage einer weiteren Tranche des Gutschein-Programms „Briloner Hubertaler“ ausgesprochen.

Die Regelungen bleiben dieselben: der Verkauf der HuberTaler erfolgt durch die Stadt Brilon zum Preis von 20,00 Euro je Gutschein, der dann einen Handelswert von 25,00 Euro hat. Die teilnehmenden Geschäfte lösen die vereinnahmten Gutscheine dann wiederum bei der Stadt ein.

Die bereits gemeldeten Betriebe brauchen sich nicht erneut anzumelden.

Neue teilnehmende Betriebe aus Handel, Gastronomie und Dienstleistung, die am Gutscheinprogramm teilnehmen möchten, müssen ihre Teilnahme ausdrücklich gegenüber der Stadt Brilon erklären und können sich per E-Mail (hubertaler@brilon.de) registrieren.

Bürgermeister Dr. Bartsch freut sich, dass auch in diesem Jahr wieder zusätzliche Kaufkraft in die Briloner Betriebe gelenkt wird. „Das Gutscheinprogramm stellt eine der vielfältigen Maßnahmen dar, um die Briloner Innenstadt aktiv zu beleben. Unterstützen wir die heimischen Unternehmen und helfen dabei, die lokale Wirtschaft und Arbeitsplätze zu stärken.“

Der Verkauf findet ausschließlich am Samstag, 12.04.2025, beim Autosalon von 10 – 13 Uhr unter dem Rathausbogen statt. Es besteht die Möglichkeit, in bar oder per ec cash zu bezahlen. Einen Online-Verkauf wird es nicht geben.

Um möglichst vielen Interessenten die Möglichkeit zu geben, vom Gutscheinprogramm zu profitieren, appelliert die Stadt Brilon an alle, max. 10 Gutscheine pro Person zu erwerben.

Die Liste der teilnehmenden Betriebe ist auf der Homepage der Stadt Brilon zu finden. Die Gutscheine sollen wieder zeitnah eingelöst werden, um die Briloner Betriebe weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Medizinstudentinnen im Projekt „LocalHero“ erneut zu Gast in Brilon und Olsberg

Vom 2. bis 13. Dezember 2024 absolvierten zwei Medizinstudentinnen der Universität Witten/Herdecke ihr drittes Praktikum im Rahmen des Projekts „LocalHero“ in Brilon und Olsberg.

Zwei Wochen lang erhielten die angehenden Medizinerinnen umfassende Einblicke in den Alltag einer Landarztpraxis, vertieften ihr medizinisches Fachwissen und lernten gleichzeitig die Region besser kennen.

Ein besonderer Dank gilt den beteiligten allgemeinmedizinischen Praxen, die die Studentinnen herzlich aufnahmen:

- Gemeinschaftspraxis Loos und Schmidt in Brilon
- Praxis Pekar in Olsberg

Die Praxisteams boten den Studentinnen eine intensive Einbindung in den Praxisalltag und vermittelten ihnen engagiert wertvolle praktische Erfahrungen.



*Foto oben: Stadt Brilon
BM und lokale Kümmerer mit der Studentin
und den Briloner Praxen*

Dabei konnten die Studentinnen ihre theoretischen Kenntnisse erfolgreich in der Praxis anwenden.

Auch Dr. Pronadl, Ärztlicher Direktor des Krankenhauses Maria-Hilf in Brilon, unterstützte das Projekt erneut mit einem fachlichen Input, der den Studentinnen zusätzliches Wissen und spannende Einblicke in die medizinische Praxis eröffnete.

Neben der beruflichen Weiterbildung kam auch die Freizeitgestaltung nicht zu kurz: Die Teilnehmerinnen nutzten das Briloner Hallenbad, das AquaOlsberg sowie einen freien Kinoabend im Cineplex Brilon. Ein gemeinsames Abendessen mit allen Beteiligten rundete die ereignisreichen Wochen ab.

Das Projekt „LocalHero“ bereitet die Medizinstudentinnen gezielt auf den Beruf des Landarztes bzw. der Landärztin vor und weckt Begeisterung für die Tätigkeit in ländlichen Regionen. Die beiden Praktikantinnen werden bis zum Ende ihres Studiums jährlich in Brilon und Olsberg zu Gast sein.

Schon jetzt freuen sich alle Beteiligten auf die Fortsetzung des erfolgreichen Projekts.



*Foto: Stadt Brilon
Die beiden LocalHero-Studentinnen der Universität Witten/Herdecke*

Übergabe des Kneipp-Zertifikats im Kindergarten Hoppecke

Der 13. Dezember 2024 war ein besonderer Tag für den Kindergarten Hoppecke, denn er wurde mit dem renommierten Kneipp-Zertifikat ausgezeichnet.

In einer feierlichen Zeremonie nahmen die Erzieher/innen sowie die Kinder die Urkunde entgegen, die die erfolgreiche Umsetzung der Kneipp'schen Gesundheitslehre im Alltag des Kindergartens bestätigt.

Die Übergabe fand im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung statt, an der auch die Vorsitzende des Kneipp Vereins Brilon-Olsberg, Frau Sandra Dietrich-Siebert, und die Schriftführerin, Frau Heike Fritz, teilnahmen.



Links im Bild: Claudia Kemmerling, Kindergartenleitung Hoppecke und rechts im Bild Birgit Christmann, stellvertretende Vorsitzende Kneipp-Bund Landesverband NRW e.V.

„Es ist uns ein großes Anliegen, den Kindern frühzeitig wichtige Aspekte der Gesundheitsförderung beizubringen. Die Kneipp-Philosophie bietet uns dabei einen ganzheitlichen Ansatz, der sowohl die körperliche als auch die seelische Entwicklung der Kinder unterstützt“, erklärte Leiterin Claudia Kemmerling, die stolz das Zertifikat aus den Händen der stellvertretenden Vorsitzenden des Kneipp-Bund Landesverband NRW e.V. Birgit Christmann entgegennahm.

Das Kneipp-Zertifikat wird an Einrichtungen verliehen, die die Prinzipien von Sebastian Kneipp – insbesondere die Förderung von Bewegung, gesunder Ernährung, Wasseranwendungen, pflanzlicher Heilkunde und seelischer Ausgewogenheit – in ihre pädagogische Arbeit integrieren.

Der Kindergarten Hoppecke hat im Rahmen eines umfassenden Projekts über 18 Monate diese Elemente kreativ in den Tagesablauf eingebaut, um den Kindern ein gesundes und ausgeglichenes Leben näherzubringen.

Im Rahmen des Projekts erlernten die Kinder nicht nur die Bedeutung von Bewegung und einer ausgewogenen Ernährung, sondern nahmen auch an Wasseranwendungen teil, die die Abwehrkräfte stärken sollen. „Die Kinder haben großen Spaß dabei, selbst aktiv zu werden. Durch die spielerische Vermittlung der Kneipp'schen Prinzipien wird Gesundheit ganz natürlich Teil ihres Alltags“, so Kemmerling weiter.

Das Kneipp-Zertifikat stellt für den Kindergarten Hoppecke eine Bestätigung der erfolgreichen Arbeit dar. Die fünf ausgebildeten Kneipp-Gesundheitserzieher/innen sind überzeugt, dass die Kinder von den Kneipp-Prinzipien profitieren werden und freuen sich auf die kommenden Jahre der Gesundheitsförderung.

Quelle Text und Bild: Kneipp Verein Christmann/Dietrich-Siebert

Neue Fass-Sauna im Saunagarten des Briloner Hallenbades

Entspannt schwitzen, abkühlen und ruhen, das war im Saunabereich des Briloner Hallenbades schon immer möglich. Bei verschiedenen aromatischen Aufgüssen in der finnischen Sauna oder Entspannung in der Infrarotkabine können Saunafreunde es sich gut gehen lassen.

Nun bereichert eine neue Fass-Sauna das Angebot im Saunagarten und lädt zum Verweilen ein. An den gewölbten Wänden dieser Sauna kann die Luft geschmeidig entlangfließen und verteilt sich ideal im Saunaraum. Diese optimale Luftzirkulation sorgt für eine effiziente, kurze Aufheizzeit.

Die Fass-Sauna steht allen Saunagästen ab sofort zur Nutzung zur Verfügung.

Öffnungszeiten und weitere Infos rund ums Bad finden Sie unter www.brilon.de

Dietmar Michel und sein Team freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.



Restaurierungsmaßnahme am Ehrenmal in Alme abgeschlossen

Nach dem ersten Weltkrieg wurde im Jahr 1922 das Kriegerdenkmal im Sedanpark in Alme errichtet. Die Namen der gefallenen Almer Soldaten wurden ursprünglich in den Sockel gemeißelt. Anfang der 50er Jahre ersetzte die Gemeinde diese Inschrift durch eine Bronzetafel. Jährlich findet hier zum Volkstrauertag eine Gedenkveranstaltung statt. Durch das Ehrenmal ist auch in den nächsten Jahrzehnten ein Ort für das ehrenvolle Gedenken an die Schrecken des Krieges erhalten, gerade in der heutigen Zeit wieder eine wichtige Botschaft.

Nach nunmehr 100 Jahren hat die Stadt Brilon das Ehrenmal mit Hilfe von Fördermitteln und Spenden restauriert. Mit den Arbeiten wurde die Firma Schulte aus Marsberg beauftragt. Das Ehrenmal wurde samt Sockel und angebrachter Gedenktafel gereinigt, es wurden kleine Reparaturarbeiten vorgenommen und anschließend die Treppenanlage komplett erneuert.

Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 38.500 Euro. Die Finanzierung erfolgte zur Hälfte aus Fördermitteln des Förderprogramms „Heimat-Fonds“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW.

Mit diesem Programm fördert das Land NRW u.a. Heimatprojekte, welche die lokale und regionale Identität und Gemeinschaft stärken und ihren Ausdruck in Tradition, Geschichte, kulturellen Aspekten und Bauwerken finden.

Als Zuwendungsvoraussetzung zählen unter anderem bürgerschaftliches Engagement und die finanzielle Beteiligung durch Dritte.

Dank der Unterstützung der Briloner Hochflächen Wind GmbH und Co. KG, der Briloner Bürgerstiftung und dem Grafen von Spee sind Spenden in Höhe von insgesamt 11.300 Euro zusammengekommen und somit eine Teilnahme am Förderprogramm möglich geworden.

Die Briloner Bürgerstiftung konnte im Rahmen dieser Förderung mit einem Beitrag von 3.000 Euro die Gesamtsumme der seit ihrer Gründung im Jahr 2006 bereitgestellten Fördermittel für Brilon und seine Dörfer auf insgesamt 333.000 Euro erhöhen.

Foto: Ehrenmal mit Spendern und Unterstützern.



v.l.n.r. Herr Schulte vom Steinmetzbetrieb Schulte, Herr Vonnahme von der Briloner Hochflächen Wind GmbH und Co. KG, Herr Bange, Herr Moch und Frau Schnier vom Fachbereich IV der Stadt Brilon, Herr Schneymann als örtliches Ratsmitglied, Herr Hillebrand, Herr Lütteken und Herr Wieseler von der Briloner Bürgerstiftung und Herr Homann als Vertreter für den Grafen von Spee.

Briloner Bücherbabys – Leseförderinitiative startete 2025 ins 20. Jahr

Bissfest und aus dicker Pappe sollten sie sein – die ersten Bilderbücher für Babys. Schon im ersten Lebensjahr entwickeln Kinder Spaß an Büchern, Bildern, Reimen und kleinen Geschichten.

Frühes Vorlesen ist wichtig für gute Bildungschancen der Kinder.

Genau hier setzt die Stadtbibliothek Brilon mit der Sparkasse Mitten im Sauerland und dem Unternehmen Hoppecke in Brilon mit dem Projekt „Briloner Bücherbabys – ein guter Start für jedes Kind“ an. Alle Eltern, deren Kinder in Brilon geboren werden, erhalten im Rahmen des Projektes ein Lesestartpaket mit einem ersten Bilderbuch, der Briloner Leselatte und einer Infobroschüre, die über die Wichtigkeit der frühen Förderung informiert. Seit Beginn des Jahres 2025 werden die Lesestartpakete im Standesamt der Stadt Brilon bei der Anmeldung der Geburt des Kindes übergeben.

Modellhaft für die gesamte Bundesrepublik war die Initiative im Jahr 2006 in Brilon gestartet. Inzwischen haben die Projektpartner mehr als 10.500 Pakete gepackt und übergeben.



Foto (von rechts): Stefanie Kleinewalter, Mitarbeiterin der Stadtbibliothek Brilon (verantwortlich für die „Bücherbabys“), Anne Nübold, Marketing Sparkasse Mitten im Sauerland und Dagmar Böddicker, Leiterin des Standesamtes, vor dem Eingang des Briloner Bürgerbüros

Verabschiedung von zwei verdienten Mitarbeiterinnen der Stadt Brilon

Mit Frau Hannelore Gieseler und Frau Susanne Kunst wurden im Rahmen von zwei bewegenden Feierstunden zwei verdiente Mitarbeiterinnen in den Ruhestand verabschiedet.

Frau Gieseler wurde am 01.08.2020 als Erzieherin im Kindergarten Gudenhagen eingestellt und verbrachte bis zum 31.12.2024 dort ihre letzte Arbeitsphase. Zuvor war sie u.a. viele Jahre als Kinderbetreuerin in der Klinik Brilon-Wald tätig. Bis zum Schluss zeigte Frau Gieseler ihr großes Herz für die kleinen Kinder in Gudenhagen, so in der Weihnachtszeit, in dem sie alleine den gesamten Kindergarten mit viel Liebe dekorierte und so einen bleibenden Eindruck hinterließ.

Frau Susanne Kunst wurde am 01.05.2006 bei der Stadt Brilon als Erzieherin eingestellt. Schon während der Kindergartenzeit in den städtischen Kindergärten Altenbüren (Esshoff), Gudenhagen und Hoppecke lagen ihr der Wald und die Natur am Herzen. Schlechtes Wetter gab es nicht, nur schlechte Kleidung, und so ging sie, immer, wenn es möglich war, mit den Kindern in die Natur und den Wald. Durch die Kenntnisse und Liebe zum Wald wurde ihr am 01.08.2019 die Aufgabe der Waldpädagogin übertragen.

Diese Aufgabe übte sie bis zum Schluss am 31.12.2024 aus. Mit viel Fachwissen, Kreativität und Liebe zur Arbeit und zur Natur stärkte sie die Identität der Bevölkerung zum Jahrhunderte alten Waldvermögen Brilons.



Foto links (v.l.n.r.): Bürgermeister Dr. Bartsch, Hannelore Gieseler und Marcus Bange, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters



Foto rechts (v.l.n.r.): Bürgermeister Dr. Bartsch und Susanne Kunst

Schulen, Kindergärten, die BWT und viele weitere junge und ältere Menschen profitierten von ihrer Arbeit. Bürgerwald und Waldfeenpfad wurden durch Frau Kunst mit Fachwissen und Verstand gepflegt und weiterentwickelt.

Bürgermeister Dr. Christof Bartsch dankte beiden Mitarbeiterinnen für ihre Arbeit und wünschte weiterhin Gesundheit und alles Gute im Ruhestand.

Erfolgreiche Gewinnübergabe der Aktion „Mit Rad zur Tat“ 2024

Die Aktion „Mit Rad zur Tat“ 2024 fand ihren Höhepunkt in einer feierlichen Gewinnübergabe am 18. Dezember 2024 im Rathausfoyer. Bürgermeister Dr. Christof Bartsch dankte nicht nur den Teilnehmenden, sondern ganz besonders auch den Sponsoren Fahrrad Neumann / Liquid-Life, BARMER, Bikecenter Feldmann, EBike Store Schröder, AOK NordWest und der Bike Therapy Mountainbikeschule, deren Unterstützung die Aktion erst möglich macht.

Die Aktion, die zwischen dem 11. April und dem 31. Oktober 2024 lief, bot zahlreiche Gelegenheiten, das Rad als Verkehrsmittel aktiv zu nutzen und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Die beeindruckenden Zahlen sprechen für sich:

- 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, von denen 109 ihre Karten abgaben, radelten gemeinsam über 72.000 Kilometer.
- Dabei wurden rund 13 Tonnen CO₂ eingespart und etwa 5.500 Liter Benzin ersetzt.
- Zusätzlich verbrannten die Aktiven über 1,6 Millionen Kilokalorien.

Diese positiven Ergebnisse unterstreichen die Bedeutung von Aktionen wie „Mit Rad zur Tat“ für die Förderung eines nachhaltigen und umweltfreundlichen Mobilitätsverhaltens.

Ergänzt wurde die Aktion durch „Mit Rad zur Kita“, an der 272 Kinder aus 21 Kindergärten teilnahmen und dabei über 5.400 Mal mit Rad, Laufrad oder Roller zur Kita fuhren.

Auch in dieser Runde konnten sich die Teilnehmenden über attraktive Preise freuen. Insgesamt wurden 16 Gewinne vergeben, darunter Gutscheine der örtlichen Fahrradhändler im Wert von 50 bis 300 Euro sowie ein dreistündiger Fahrtechnik-Privatkurs, gesponsert von der Bike Therapy Mountainbikeschule.

Erstmals wurde die Gewinnübergabe in einem kleineren, feierlichen Rahmen im Rathausfoyer organisiert. Die deutlich persönlichere Atmosphäre fand sichtbar großen Zuspruch. Die Überraschung, welcher Gewinn im Einzelnen auf die Gewinnenden wartete, verlieh der Veranstaltung zusätzlich einen besonderen Reiz.

Rückblickend schauen die Sponsoren mit positiven Worten auf die Aktion „Mit Rad zur Tat“ zurück. Die drei örtlichen Fahrradhändler – Fahrrad Neumann / Liquid-Life, Bikecenter Feldmann und EBike Store Schröder – betonen ihre Leidenschaft für die Förderung des Radverkehrs: „Als regionale Fahrradhändler liegt uns die Förderung des Radverkehrs besonders am Herzen. „Mit Rad zur Tat“ zeigt, wie wichtig eine gute Infrastruktur für die Menschen in Brilon ist – und wir freuen uns, diese Initiative zu unterstützen.“

Auch die beiden Krankenkassen BARMER und AOK NordWest heben hervor, wie wichtig das Projekt für die Gesundheit und nachhaltige Mobilität ist: „Radfahren stärkt sowohl die Gesundheit als auch das Umweltbewusstsein. Mit „Mit Rad zur Tat“ unterstützen wir eine Initiative, die Bewegung in den Alltag bringt und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität leistet. Es freut uns, Teil dieses erfolgreichen Projekts zu sein.“

Die Stadt Brilon bedankt sich bei allen Teilnehmenden, Sponsoren und Unterstützern und freut sich auf die Fortsetzung der Aktion in diesem Jahr.



Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner mit Bürgermeister Dr. Christof Bartsch und den Sponsorenvertretern: Björn Karin (Bike Therapy Mountainbikeschule), Kai Neumann (Fahrrad Neumann / Liquid-Life), Uwe Schröder (AOK NordWest), Reimund Günter (BARMER), Johannes Schröder (EBike Store Schröder) und Benjamin Heiers (Bikecenter Feldmann).

Foto: Stadt Brilon

Neujahrsempfang 2025 der Stadt Brilon in Rösenbeck

Am 12.01.2025 fand der diesjährige Neujahrsempfang in der Schützenhalle Rösenbeck statt.

"Alles gut?", das waren die Eingangsworte von Bürgermeister Dr. Christof Bartsch. Auch wenn nicht alles (sondern nur vieles) gut war und ist, so freuen wir uns auf das Kommende, sollten wir doch mit Freude an die Herausforderungen des jungen Jahres herangehen.", so Dr. Bartsch.

Der Schwerpunkt des Empfangs lag unter anderem auf dem diesjährigen Jubiläum "50 Jahre Kommunale Neugliederung". Hierzu wurde im Vorfeld jeder Ortsteil aufgerufen, im Rahmen eines Kreativprojekts eine Leinwand zu gestalten. Bürgermeister Dr. Bartsch stellte die fertigen Werke lobend vor und wies auf die bevorstehende Ausstellung im Rathaus hin (siehe Seite 22).

Die ehemaligen Gemeinderatsmitglieder Paul Finger, Theo Hohmann, Richard Müthing, Heinz Pack und Caspar Lahme wurden neben dem damaligen Beauftragten für die Umsetzung der Kommunalen Neugliederung, Günter Dickel, auf die Bühne gebeten.

Neben Vereinen, wie z. B. dem Hospizverein, Ratsmitgliedern, Ortsvorstehern, dem Briloner Bündnis für Demokratie und der Partnerschaftsvereinigung sowie heimischen Unternehmen fanden auch zahlreiche Brilonerinnen und Briloner besondere Erwähnung, so u.a.: Heiner Homrighausen, unter anderem ausgezeichnet für Platz 1 der Rangliste der Deutschen Raceboardklasse Ü 65, Mario Schuhbauer, Teamchef des Motorsportteams SSR-Performance, das 2024 die DTM gewann, Enno Witiska, belegte Platz 9 als jüngster Teilnehmer bei der Rhönrad-WM in Almere (NL), Celine Becker, mit der Herstellung von Holzartikeln mit Briloner Bezug (Schnade, Stadt- und Dorfwappen, etc.), Chantal Große, Landessiegerin im Rahmen der Deutschen Meisterschaft im Handwerk in ihrem Fach als Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt Bäckerei.

Foto rechts oben: Bürgermeister Dr. Christof Bartsch

Foto rechts: Dr. Bartsch und ehemalige Gemeinderatsmitglieder

Foto unten: Ehrung Bürgerinnen und Bürger der Stadt Brilon

Foto unten rechts: Die Sternsinger aus Rösenbeck



Beendet wurde der diesjährige Neujahrsempfang mit den Sternsängern aus Rösenbeck, die den Segen "Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus" überbrachten.

Der Frauenchor "Just for Joy" (Meisterchor 2024) sorgte für die musikalische Begleitung der Veranstaltung.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und Gäste!



Erfolgreicher Filmworkshop in der Stadtbibliothek

Anfang Januar fand in der Stadtbibliothek Brilon ein spannender Filmworkshop statt, bei dem acht kreative Jugendliche die Möglichkeit hatten, ihre filmischen Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln.

Unter Anleitung des erfahrenen Medienpädagogen Dennis Böddicker arbeiteten die Teilnehmenden über zwei Tage lang intensiv an ihrem eigenen Filmprojekt, das eine turbulente Geschichte um einen missglückten Skiurlaub zum Thema hatte. Nach der Drehbuchentwicklung ging es dann direkt in die Umsetzung.

Die Jugendlichen übernahmen die verschiedenen Aufgaben wie die der Kameralleute, Schauspieler und Regisseure.

„Die Arbeit hier in der Stadtbibliothek mit den Jugendlichen ist beeindruckend. Mit viel Teamgeist, Kreativität und Tatendrang ist ein toller Film entstanden.“, so der Medienpädagoge.

Weitere Projekte der Stadtbibliothek mit Dennis Böddicker sind für 2025 in Planung.



Foto oben:
Die teilnehmenden Jugendlichen

Foto rechts:
Dennis Böddicker bei
Dreharbeiten



Beliebte Fernsehmoderatorin Tamina Kallert begeistert das Sauerland



Foto oben von links:
Ute Hachmann, Stadtbibliothek Brilon,
Tamina Kallert,
Claudia Ester, Stadtbibliothek Brilon

Vor ausverkauftem Haus im Briloner Bürgerzentrum trat Ende Januar 2025 die beliebte WDR-Fernsehmoderatorin Tamina Kallert im Rahmen der Veranstaltungsreihe LESartEN der Stadtbibliotheken Brilon, Meschede, Olsberg, Sundern und Arnsberg auf. Kallert moderiert seit über 20 Jahren das bekannte WDR-Reisejournal „Wunderschön“, das Zuschauerinnen und Zuschauer in zahlreiche Urlaubsregionen weltweit entführt. Neben der Lesung aus ihrem Buch „Und dann kommt das Meer in Sicht“ erzählte die empathische Journalistin von ihren zahlreichen Reisen. Sie gab den über 200 begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern spannende Einblicke hinter die Kulissen der Filmdrehs. Neben den schönen Landschaften und dem leckeren Essen sind es insbesondere die persönlichen Begegnungen, die für Kallert das Reisen so erlebnisreich und bereichernd machen.

„Spritzig, intelligent und ganz nah an ihrem Publikum – Frau Kallert hat uns alle begeistert. Das sind ganz besondere Momente in der abwechslungsreichen Veranstaltungsarbeit unserer Bibliothek“, so Ute Hachmann von der Stadtbibliothek.



Foto rechts: Tamina Kallert

Auch Bürgermeister Dr. Christof Bartsch ließ es sich nicht nehmen, die Journalistin persönlich zu begrüßen. „Wenn man den Menschen begegnet, erkennt man: es verbindet uns vielmehr als uns trennt. Und erst die Freude lehrt uns, was wir an der Heimat haben.“ so Kallerts Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Brilon.

Die Veranstaltung fand mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mitten im Sauerland statt.

Raum für Demokratie - Aktionen der Stadtbibliothek Brilon zur Bundestagswahl

Politische Mündigkeit und eine kompetente Wahrnehmung des Wahlrechts setzen informierte Bürgerinnen und Bürger voraus. Daher ist es die Aufgabe von öffentlichen Bibliotheken, Menschen den freien Zugang zu Informationen und Medien zu ermöglichen. Die Meinungs- und Informationsfreiheit aus Artikel 5 des Grundgesetzes bildet die Grundlage bibliothekarischer Arbeit.

Deshalb machte die Stadtbibliothek Brilon bei der Initiative „Raum für Demokratie“ der Bundeszentrale für politische Bildung mit. In diesem Rahmen bot sie im Februar zahlreiche Veranstaltungen im Vorfeld der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 an.

Die zentrale Aktion war das Diskussionsforum „Wie wollen wir leben?“ – Standpunkte hinterfragen und diskutieren. Bis zur Bundestagswahl wurden in der Bibliothek öffentlich unterschiedliche Fragen gestellt, so beispielsweise: „Informierst Du Dich täglich über aktuelle Nachrichten?“ „Bist Du stolz auf Deutschland?“ „Bedeutet Demokratie für Dich Mitbestimmung?“

Im Erdgeschoss der Bibliothek stand eine Flipchart mit der entsprechenden Fragestellung. Es bestand die Möglichkeit, auf der Flipchart direkt oder auf Karten zu antworten. Eine Box zum Einwerfen der Karten stand bereit. Besucherinnen und Besucher der Bibliothek sollten außerdem ins Gespräch kommen.

In weiteren Aktionen wurden beim „Treffpunkt Spieletisch im Obergeschoss“ Demokratiespiele bereitgestellt und konnten gespielt werden, es gab ein „Lesestartkino spezial“ mit der Geschichte „Bestimmer sein – wie Elvis die Demokratie erfand“ von Katja Reider sowie eine Social-Media-Kampagne und eine Medienausstellung zu Demokratie und Wahlen.

Desinformation durch die digitalen und sozialen Medien ist allgegenwärtig. Medien- und Informationskompetenz werden immer wichtiger. Die Stadtbibliothek Brilon fördert mit ihren zahlreichen Angeboten den Umgang mit Medien und Informationen und ermöglicht dadurch die ausgewogene Einordnung von Nachrichten, Ereignissen und aktuellen gesellschaftlichen Debatten, die Beurteilung von Quellen sowie das Erkennen von Falschinformationen. Sie sichert mit dem Zugang zu Informationen ein wesentliches demokratisches Grundrecht.

Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind auf eine lebendige demokratische Kultur angewiesen - und damit auch auf eine aktive Nutzung des Wahlrechts. Die Stadtbibliothek lud ein, die Bibliothek vor Ort zu besuchen und die dort zur Verfügung stehenden Medien und Informationen zu nutzen, um sich über die anstehenden Wahlen zu informieren.

*Ute Hachmann,
Leiterin der
Stadtbibliothek
mit dem Plakat
zum Demokratie-
projekt*



Unten: Charlotte Böddicker mit Demokratiematerialien der Stadtbibliothek zum Ausleihen



Baby – und Kleinkindsauna im Briloner Hallenbad

Regelmäßiges Saunabaden steigert das Wohlbefinden, stärkt die Abwehrkräfte und fördert die Gesundheit – dies gilt auch schon für die Kleinsten. Dietmar Michel und sein Team freuen sich, dass sie das Angebot der Baby- und Kleinkindsauna im Briloner Hallenbad wieder anbieten können.

In einem zur Zeit laufenden Kurs werden Eltern und Kind zum gemeinsamen Saunabaden angeleitet. Bei einer Temperatur von ca. 60 Grad und einer Verweildauer von 3 bis 5 Minuten werden Babys ab vier Monaten und Kleinkinder behutsam an die wohltuende Wärme gewöhnt.

Nach einer kurzen Abkühlung geht es in die Entspannungsphase, wo eine Babymassage unter Anleitung angeboten wird.

Die Kursdauer beträgt aktuell 16 Stunden (8 Vormittage à 2 Stunden) und wird in Kleingruppen bis zu sechs Kindern in Begleitung eines Elternteiles angeboten. Die Kursgebühr inkl. Eintritt für das Kind und eine Begleitperson beträgt aktuell 60,00 Euro.

Infos zum nächsten Kursstart erhalten Sie im Hallenbad in Brilon (Tel. 02961/987915).

Neue Auflage der Briloner Familienkarte Stadt Brilon unterstreicht den Wert und die Wichtigkeit von Familien

Ein afrikanisches Sprichwort besagt: „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.“ Damit sind nicht nur die Eltern, Geschwister, Großeltern und Nachbarn gemeint, sondern auch die Infrastruktur, der Handel und die Gastronomie, die alle wichtigen Elemente einer familienfreundlichen Stadt darstellen. Familien bereichern das städtische Leben und tragen zur Vielfalt der Gemeinschaft bei.

Mit der vierten Auflage der Briloner Familienkarte, die Ende Januar 2025 automatisch an alle Familien mit minderjährigen Kindern versandt wurde, setzt die Stadt Brilon ein Zeichen und betont die Bedeutung und den Wert von Familien. Familien, deren Kinder bereits volljährig sind, aber weiterhin Kindergeld beziehen, können die neue Familienkarte im Meldeamt der Stadt Brilon beantragen.

Die Familienkarte ermöglicht den vergünstigten Zugang zu verschiedenen Angeboten, wie städtischen Hallen- und Freibädern, dem Freibad Alme und der Stadtbibliothek.



Auch in den Nachbargemeinden Willingen, Diemelsee, Olsberg und Rüthen kann die Familienkarte genutzt werden. Weitere Informationen sind auf der Website www.brilon.de erhältlich. Zudem gibt es vereinzelt auch im lokalen Einzelhandel Rabatte für Inhaber der Familienkarte.

Verabschiedung im Stadtforstbetrieb: Ludger Hogrebe geht in Pension

Stadtforstamtmann Ludger Hogrebe wurde Anfang Februar 2025 während seiner Freistellungsphase (Altersteilzeit) offiziell im Beisein von allen Revierleitungen und Forstbetriebsleiter Udo Häger sowie Bürgermeister Dr. Bartsch verabschiedet.

Nach fast 40-jähriger Zeit im öffentlichen Dienst wird er mit Ablauf des 31. Oktober 2026 in Pension gehen. Ludger Hogrebe war und ist noch ein Forstmann „alter Schule“. Sein Herz schlägt noch heute für den Wald. In einigen Geschichten zum Schmunzeln konnte auch seine Ehefrau darüber berichten.

Dr. Bartsch wünschte ihm für die Zukunft alles Gute.

Bild rechts: Forstbetriebsleiter Udo Häger (links) und Bürgermeister Dr. Bartsch (rechts) mit Ludger Hogrebe (Mitte)



Vandalismus in den Toilettenanlagen am Gymnasium Petrinum

Ende Januar 2025 wurden fast alle Toilettenanlagen am Gymnasium Petrinum, insbesondere im naturwissenschaftlichen Trakt, beschmiert und ein erheblicher Sachschaden verursacht.

Die Schulleitung appellierte persönlich an den/die Täter, sich selbst zu melden. Leider hat seinerzeit niemand den Mut gehabt, seine Taten einzugestehen, so dass die Sachbeschädigung zur Anzeige gebracht wurde.

Die Stadt Brilon investiert seit Jahren umfangreich in den Bildungsstandort Brilon, um allen Schülerinnen und Schülern ein sicheres, modernes und hochwertiges Lernumfeld bieten zu können. So wird derzeit das Schulzentrum Brilon umfangreich saniert und teilneugebaut.

In 2024 konnte bereits der neugebaute naturwissenschaftliche Trakt zur Nutzung übergeben werden, der durch die aktuelle Sachbeschädigung besonders betroffen ist.

Bürgermeister Dr. Bartsch ist fassungslos angesichts der Zerstörungswut und der damit zum Ausdruck gebrachten Respektlosigkeit gegenüber Schulgemeinschaft und Schulträger: „Wir haben Strafanzeige bei der Kreispolizeibehörde gestellt. Ich möchte, dass diejenigen, die zu derart schändlichen Taten in der Lage sind, zur Verantwortung gezogen werden.“

Für Hinweise, die zur Ermittlung der/s Täter/s führen, lobt die Stadt Brilon eine Belohnung in Höhe von 500 Euro aus. Hinweise, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden, richten Sie bitte an die Schulabteilung der Stadt Brilon (Telefon 02961/794240), das Sekretariat des Gymnasiums (Telefon 02961/974533) oder die Polizei Brilon (Telefon 02961/90200).



Text: Team Öffentlichkeitsarbeit Stadt Brilon
Fotocredit: Gymnasium Petrinum

Mutwillige Zerstörung eines Abfalleimers am Burhagener Weg

Ende Januar 2025 wurde der Abfalleimer am Bergkreuz am Burhagener Weg (Richtung Hiebammen Hütte/ Abzweig Poppenberg) von der städtischen Ordnungsbehörde zerstört vorgefunden.

Die Sachbeschädigung wurde durch die Stadt Brilon zur Anzeige gebracht.

Für Hinweise, die zur Ermittlung der/s Täter/s führen, lobt die Stadt Brilon eine Belohnung in Höhe von 100,00 Euro aus. Hinweise, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden, richten Sie bitte an die Abteilung Bauverwaltung der Stadt Brilon (Telefon 02961/ 794 417) oder die Polizei Brilon (Telefon 02961 / 90 200).

Foto rechts: Zerstörter Abfalleimer am Burhagener Weg



Altenbürener Steinbergstrolche freuten sich über Spende

Die gemeinschaftliche Aktion der Dorfgemeinschaft - Kirchengemeinde und Altenbürener Vereine - "Altenbüren öffnet Türen im Advent", trägt Früchte. Die Altenbürener Steinbergstrolche freuten sich über 400,00 Euro. Bei den verschiedenen Aktionen wurden Spenden gesammelt, die dann auf verschiedene Vereine und Institutionen aufgeteilt wurden.

Der Kindergarten ist seit 2023 eine vom Kneippbund e.V. anerkannte Kindertagesstätte. Von dieser Spende wird unter anderem die tägliche „Wasserbar“ finanziert. Hier können die Kinder den ganzen Tag selbstständig über verschiedene Getränke, wie Mineralwasser, stilles Wasser, Kräuterwasser, Tees und Schorlen verfügen. Außerdem gehört der gesunde Snack am Nachmittag, der gemeinsam zubereitet wird, ebenfalls zu diesem Konzept.

Die Steinbergstrolche sagen „Danke“.



*Bild & Text: Öffentlichkeitsarbeit Stadt Brilon
Der Kindergarten Altenbüren freut sich über die Spende.*

5. Interkommunale Jugend- und Visionskonferenz 2025 auf Gut Glindfeld in Medebach



Bürgermeister Dr. Christof Bartsch besuchte die Jugend- und Visionskonferenz im Rahmen des Projektes Youth & Arts am 05.02.2025 in Medebach. Die Jugend- und Visionskonferenz ist Teil des Projektes „Youth & Arts“. Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Verbundprojekt von neun südwestfälischen Städten und Gemeinden.

Zweck dieses Verbundprojektes ist es u.a. Toleranz, interkulturellen Austausch, Jugendarbeit und Entwicklungszusammenarbeit zu fördern und mit Hilfe verschiedener kultureller Veranstaltungen Diskurse anzuregen, um die Souveränität des Individuums zu fördern. In den Briloner Grundschulen wurde im vergangenen Jahr beispielsweise Social Network Training für Kinder von 8 bis 10 Jahren durchgeführt oder es gab das Kunstprojekt „Freestyle-Kidz“ (Jugendkunstgalerie). Auch Projekte zur Förderung der Demokratiefähigkeit sind Teil des Jugendkulturprogramms.

Die Jugend- und Visionskonferenz am 05.02.2025 bot den Jugendlichen ein vielfältiges Angebot an Workshops. In den Workshops konnten gesellschaftlich relevante Themen diskutiert werden und gleichzeitig wurde den Jugendlichen der Anreiz geboten, ihre Zukunft aktiv mit zu gestalten. Die diesjährige Konferenz stand daher unter dem Motto: „Entdecke deine Talente und finde den Mut, die Welt nicht einfach so zu lassen, wie sie ist.“

Auch zukünftig möchte Bürgermeister Dr. Bartsch das Projekt fortführen, denn sein Statement dazu ist: „Was sollte dagegensprechen, die Jugendlichen in die Gestaltung unserer Zukunft mit einzubeziehen, ist es doch vor allem ihre Zukunft!“ Die Unterstützung des Rates der Stadt Brilon spiegelt sich in dem einstimmigen Beschluss wider, das Gesamtprojekt auch auf die nächsten fünf Jahre hin mit einem Eigenanteil von jährlich 7.500 Euro zu unterstützen; die sonstige Finanzierung erfolgt über unterschiedliche Fördertöpfe des Bundes und des Landes.

Mehr als Lesen: Stadtbibliothek Brilon verzeichnet erneuten Besucheranstieg

Mit einem erneuten Besucherplus von 10 % im Jahr 2024 schließt die Stadtbibliothek Brilon das Jahr 2024 ab. Knapp 70.000 Menschen fanden aus vielfältigen Gründen den Weg in die Bibliothek. Ein Großteil der Besucher/innen nutzt die Bibliothek zum Ausleihen von Medien, doch auch andere Angebote erfreuen sich großer Beliebtheit. So nehmen zahlreiche Kinder- und Schülergruppen an den Bildungsprogrammen zur Leseförderung und Medienkompetenz teil, während andere Besucher/innen die Veranstaltungen der Bibliothek oder einfach die angenehme Atmosphäre schätzen, um Zeitungen zu lesen und Inspiration zu finden.

Vor allem von der technischen Infrastruktur profitiert die Briloner Bevölkerung. Drucken, Scannen oder Kopieren wichtiger Dokumente sind genau so möglich wie das Schreiben von Bewerbungen und Internetrecherche. Gleichzeitig bietet die Bibliothek Menschen mit eingeschränktem Wohnraum einen ruhigen Lernort mit optimalen Arbeitsbedingungen. Für zahlreiche Menschen aus verschiedenen Ländern ist die Bibliothek ein zentraler Anlaufpunkt, um im Rahmen von Integrationskursen die deutsche Sprache zu erlernen.

Briloner Bibliothek als „Dritter Ort“

Darüber hinaus hat sich die Stadtbibliothek Brilon als sogenannter „Dritter Ort“ etabliert – ein Ort, der neben dem Zuhause und Arbeitsplatz einen sicheren Raum bietet, in dem Menschen Wertschätzung erfahren und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Digitale Angebote, die begeistern

Die digitalen Angebote der Stadtbibliothek reichen von der eBook-Ausleihe über Filmstreaming bis hin zu digitalen Vorleseangeboten für Kindergärten und Schulen. Besonders gefragt waren im vergangenen Jahr Informationen zum Thema „Fake News“, welche zu den meistbesuchten Seiten der Bibliothekswebseite gehört.



Mit diesen Erfolgen im Rücken blickt die Stadtbibliothek Brilon optimistisch in das Jahr 2025 und setzt ihren Weg als moderner, inklusiver und vielseitiger Ort für Bildung, Kultur und Begegnung fort.

Foto von links:

*Angela Esche-Kappe und Gertraud Mengerhausen,
Teamleiterinnen der Stadtbibliothek Brilon*

Neue Verkehrsmännchen für die kleinen Besenbinder



Seit Februar werden die kleinen Besenbinder in Scharfenberg besser vom Straßenverkehr wahrgenommen.

Durch eine Spende wurde es dem Kindergarten ermöglicht, zwei Verkehrsmännchen sowie ein Hinweisschild für beide Gebäude anzuschaffen.

Die Kinder bedanken sich dafür ganz herzlich und hoffen in Zukunft darauf, dass die Autofahrer langsamer am Kindergarten vorbeifahren.



Text & Bild: Kindergarten Scharfenberg



Straßenbau in der Sudetenstraße

Die Arbeiten zur Sanierung der Sudetenstraße in Gudenhagen-Petersborn gingen ab März 2025 in die finale Phase.

Seitdem ist die Sudetenstraße für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Die Sperrung wird voraussichtlich bis Mitte / Ende Juli 2025 andauern. Die Umleitung erfolgt über benachbarte Anliegerstraßen.

Die Stadt Brilon bittet alle Verkehrsteilnehmer/innen, die Beschilderung zu beachten und der Umleitung zu folgen.

Vollsperrung Am Renzelsberg

Die Straße „Am Renzelsberg“ in Brilon wird seit März 2025 voraussichtlich bis Mitte August 2025 in zwei Bauabschnitten erneuert. Aus diesem Grund wurde die Straße im März 2025 von Hausnummer 1 bis 12 voll gesperrt.

Entsprechende Umleitungen über den Frankenweg, die Ludwig-Wolker-Straße und den Hellehohlweg sind ausgeschildert. In Teilbereichen der Umleitung sind Halteverbote eingerichtet, damit der Verkehrsfluss und die Durchfahrt im Einsatzfall von Feuerwehr und Rettungsdienst möglich sind.

Anlieger/innen im Bereich der Umleitung werden gebeten, ihre PKWs wenn möglich auf ihren Grundstücken und nicht auf der Straße zu parken.

Spende Sicherheitsdreiecke

Die kleinen Besenbinder aus Scharfenberg konnten sich im März 2025 über eine weitere tolle Spende freuen: Die Firma Hitachi Energy aus Brilon feierte am 8. Februar 2025 „2000 Tage unfallfreies Arbeiten im Werk“ und hatte das als besonderes Ereignis zum Anlass genommen, etwas Gutes zu tun und die Sicherheit der Kinder und der Erzieherinnen im Kindergarten Scharfenberg zu unterstützen.

Frau Fresen überreichte die Sicherheitsdreiecke an die Kinder und Frau Hillebrand. Alle bedanken sich herzlich für diese Spende und sind somit noch besser sichtbar im Straßenverkehr.

Text & Bild: Kindergarten Scharfenberg



Verabschiedung Schulhausmeisterin Monika Kroll



Mit Ablauf des 28.02.2025 beendete Monika Kroll ihre über 23-jährige Tätigkeit als Schulhausmeisterin in der städtischen Grundschule Altenbüren bzw. nach deren Schließung und Vermietung in der Roman Herzog Schule (HSK).

Seit dem 01.01.2002 hat Frau Kroll diese Aufgabe übernommen. Sie war Ansprechpartnerin nicht nur für die Kinder, Eltern und jeweiligen Schulleitungen, sie kümmerte sich auch um die Vereine und Verbände, die u.a. die Sporthalle benutzten. In einer kleinen Feierstunde würdigte Bürgermeister Dr. Bartsch im Beisein von Frau Kromminga-Boltz, stellvertretende Schulleiterin der Roman Herzog Schule, die Arbeit. Frau Kroll konnte so manche Geschichte aus dem Schulalltag berichten. Gerne war sie für die Schule da, wenn es sein musste auch nachts. Bürgermeister Dr. Bartsch dankte für diesen Einsatz und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.

Foto: Bürgermeister Dr. Bartsch mit Frau Kroll

Earth Hour – (D)eine Stunde für die Erde Licht aus. Stimme an. Gemeinsam für einen lebendigen Planeten!

Am Samstag, 22. März 2025, fand um 20.30 Uhr wieder die Earth Hour statt. Überall auf der ganzen Welt wurde wieder für eine Stunde das Licht ausgestellt, um gemeinsam ein starkes Zeichen für mehr Klimaschutz zu setzen.

Seit 2007 schalten jedes Jahr Millionen von Menschen, Unternehmen und Städten rund um den Globus zur Earth Hour das Licht in ihrem privaten Wohnraum, an öffentlichen Gebäuden, Wahrzeichen oder Standorten aus, um bei der weltweit größten Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz ein Zeichen zu setzen.

Ein Zeichen, das angesichts der verheerenden extremen Wetterereignisse und stets neuen Hitzerekorde, der anhaltenden Krisen und der sich stetig ändernden politischen Prioritäten nahezu wichtiger ist denn je.

Bild und Text: WWF Deutschland



Königspaare werden zum 22. Mal vom Bürgermeister empfangen

Die Schützenfeste im Gebiet der Stadt Brilon stellen jedes für sich in Stadt und Dörfern den Höhepunkt des Jahreskreises dar und das gilt vor allem für die amtierenden Königspaare.

Kurz vor Abschluss des Regentschaftsjahres hat Bürgermeister Dr. Christof Bartsch alle Schützenköniginnen und Schützenkönige der Schützenbruderschaften und Schützenvereine der Stadt Brilon und der 16 dazugehörenden Dörfer für Sonntag, 13. April 2025, 11.00 Uhr, zu einem Empfang in den Hubertussaal der Schützenhalle Brilon eingeladen. Dieser traditionelle Empfang findet in diesem Jahr bereits zum 22. Mal statt.

Zum fünften Mal sind auch alle Jungschützenkönigspaare eingeladen. „Die Jungschützen stehen für die Zukunft des Schützenwesens.“

Sie tragen damit nicht nur dessen Tradition in die Zukunft, sondern auch dessen dem Allgemeinwohl dienende, also gemeinnützige Funktion“, so Bürgermeister Dr. Christof Bartsch.

Die Schützenfestsaison wird in diesem Jahr bereits eine Woche vor dem Königspaarempfang mit dem Schützenfest des Caritasverbands für Menschen mit und ohne Behinderung eröffnet, an dem die Vereine und Bruderschaften des Stadtgebiets teilnehmen.

Das Schützenwesen nimmt somit in Brilon und den Dörfern in diesem Jahr innerhalb einer Woche doppelt Fahrt auf, was auch dem Jubiläumsjahr des Stadtschützenverbands, der sein 50-jähriges Bestehen feiert, gerecht wird.

Nach dem gemeinsamen Feiern am 6. April beim Caritas-Schützenfest soll die zwanglose Runde am 13. April Gelegenheit geben zum Kennenlernen, zum Erfahrungsaustausch untereinander und auch zum Austausch mit den Ehren- und Vorstandsmitgliedern des Stadtschützenverbandes Brilon.

„Brilon blüht auf“ bietet dann im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen weitere Möglichkeiten zum Aufenthalt in der Innenstadt.

Foto: Königspaarempfang 2024

Quelle: Manfred Eigner



„BUY my BIKE“ – die Kinderfahrradbörse geht am 12. April 2025 in die fünfte Runde

Sie möchten ein Kinderfahrrad unkompliziert verkaufen und ein neues gebrauchtes erwerben? Das ist auch in diesem Jahr wieder möglich! Am 12. April 2025 findet erneut die Kinderfahrradbörse auf dem hinteren Schulhof der Engelbert Grundschule statt.

Für viele Eltern geht es schneller als gedacht, wenn die Kinder für ihre Fahrräder zu groß werden und wieder ein Neues her muss. Aber wohin mit dem zu klein gewordenen Fahrrad und muss es wieder ein Neues sein? Eine nachhaltige Lösung initiierte 2021 die Stadt Brilon in Zusammenarbeit mit dem AWO Kindergarten Lummerland sowie den Fahrradfachbetrieben BIKE-CENTER Feldmann, Fahrrad Neumann, Liquid-Life und EBike Store Schröder.

Angenommen werden:

Fahrräder von 12“ bis 26“ (Jugendrad) und Laufräder

Für die Vermittlung der Fahrräder fallen keine Kosten an.

Für eine professionelle Beratung stehen die Profis der Fahrradfachbetriebe an dem Tag zur Verfügung. Sie können den Zustand und den Wert der Fahrräder gut einschätzen und wissen genau, welche Fahrradgröße für Ihr Kind geeignet ist.

Sie nehmen eine reine Sichtprüfung vor, was gleichzeitig auch bedeutet, dass die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet werden kann. Diese liegt allen teilnehmenden Betrieben aber ganz besonders am Herzen. Die Entscheidung und Verantwortung dafür tragen schlussendlich die Eltern.

Die Verkehrswacht Brilon ist an dem Tag auch vor Ort und führt auf Wunsch mit den Kindern ein Fahrsicherheitstraining direkt auf dem Schulgelände durch. Diese Strecke dient gleichzeitig auch als Teststrecke.

Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen!

Die Organisatoren bitten den hier dargestellten Tagesablauf zu berücksichtigen:

14.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Sichtprüfung der Profis

Abgabe der Fahrräder mit gewünschtem Verkaufswert
Die Stadt Brilon verwaltet die Fahrräder und den Verkauf treuhänderisch.

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Verkauf der Fahrräder und Aktionen rund ums Bike

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Abholung Geld oder Fahrrad
(wenn es nicht verkauft wurde)

Anmeldung erwünscht!

Eine Anmeldung ist erwünscht, wenn Sie am 12. April 2025 ein Kinderfahrrad oder Laufrad (keine Dreiräder, Roller oder Trecker) zum Verkauf abgeben möchten. Bitte melden Sie sich bei Frau Funke (Tel.: 02961 794-139 oder E-Mail: aktion@brilon.de). Das hilft den Organisatoren im Vorfeld schon ungefähr abschätzen zu können, wie viele Fahrräder zum Verkauf stehen werden. Zudem können Zeitfenster für die Abgabe der Räder bestimmt werden, um Wartezeiten zu verkürzen.

Es wird dabei um folgende Informationen gebeten:

- Name
- Anschrift
- Telefonnummer/E-Mail
- Fahrraddaten (Marke, Größe)
- Preiswunsch



(Plakat: BRYLON GmbH)

Den Wald mit allen Sinnen erleben

Kooperation des Grundschulverbundes Thülen-Alme-Hoppecke mit Wald und Holz NRW

Im Rahmen der Sachunterrichtsfachkonferenz trafen sich die Fachlehrerinnen und -lehrer des Grundschulverbundes Thülen-Alme-Hoppecke mit dem Leiter des Regionalforstamtes Soest-Sauerland, Edgar Rüther, und dem Ranger und Waldpädagogen Carsten Wietfeld zur Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW und dem Grundschulverbund.

Natur-, Umwelt- und Klimaschutz sind drängende Themen unserer Zeit. Die Befähigung der Schülerinnen und Schüler zur Gestaltung einer lebenswerten Zukunft gehören zum Bildungs- und Erziehungsauftrag von Schulen. In den schuleigenen Arbeitsplänen des Grundschulverbundes Thülen-Alme-Hoppecke wird dies in vielen Bereichen umgesetzt und im gesamten Schulalltag durch zusätzliche Projekte (Energiedienst, Mülltrennung, Nutzung von Umweltpapier, Vermeidung von Verpackungen...) aktiv gelebt. Dieses Engagement wurde bereits mehrfach durch eine Auszeichnung als „Schule der Zukunft“ durch das Land NRW gewürdigt.

Durch die unmittelbare Naturerfahrung an den Walddagen und das eigenständige Forschen und Gestalten mit allen Sinnen haben die Schülerinnen und Schüler nun die Möglichkeit, handlungsrelevantes Wissen zu erwerben und zu vertiefen und werden motiviert und befähigt, heute und in Zukunft eigenverantwortlich einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung zu leisten.

Zweimal im Schuljahr besucht jede Klasse der drei Schulstandorte in Thülen, Alme und Hoppecke einen Schulvormittag lang mit dem Ranger ein ausgewiesenes Waldstück in Schulumnähe. Diese Walddage stehen immer unter einem Thema des schuleigenen Arbeitsplans und bauen aufeinander auf. Mit anschaulichen Materialien und mit allen Sinnen können die Schülerinnen und Schüler die Themen ganzheitlich erfahren. Hierbei geht es z.B. um die Tiere und Pflanzen des Waldes, die Stockwerke des Waldes, Walderleben mit allen Sinnen, die „geheime Welt unter unseren Füßen“, die Fotosynthese oder die Erkundung mit Karte und Kompass.



Foto oben: Klasse 3c beim Walddag zum Thema „Walderleben mit allen Sinnen“

Im Vorfeld wird die Verzahnung des Walddages mit dem Arbeitsplan in einer Sachunterrichtsfachkonferenz gemeinsam mit dem Ranger geplant, so dass der Unterricht in Vor- und Nachbereitung darauf abgestimmt wird.

Beide Kooperationspartner erhoffen sich durch die Zusammenarbeit, die Kinder nachhaltig für Umwelt- und Klimaschutz zu sensibilisieren und sie handlungsfähig für die Zukunft zu machen.

Bürgermeister Dr. Christof Bartsch unterstützt die Kooperation ausdrücklich: „Waldbildung und Waldpädagogik sind zwei wesentliche Aspekte unseres 2022 verabschiedeten Konzepts ‚Wald der Zukunft‘. Es geht darum, den Wald als Ökosystem mit all seinen Funktionen erlebbar zu machen und ein Verständnis für waldbauliche Maßnahmen zu vermitteln.

Damit können wir gar nicht früh genug anfangen und daher ist das Engagement unseres Grundschulverbundes sehr zu begrüßen.“



Text und Fotos:
Grundschulverbund Thülen-Alme-Hoppecke

Foto links (hinten von links): Christiane Preckel, Florian Bork, Carsten Wietfeld (Ranger)
vorne von links: Barbara Nübel, Silke Ebel, Karin Fischer, Lilia Eberle, Claudia Franz (Vorsitzende Fachkonferenz Sachunterricht), Edgar Rüther (Leiter Regionalforstamt Soest-Sauerland), Michaela Berlinger (Schulleiterin)

„Mit Rad zur Tat“ startet am 11.04.2025 in die 10. Runde

Ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zur Kita oder ins Ehrenamt – das Fahrrad ist eine gesunde und umweltfreundliche Alternative zum Auto. Es fördert die persönliche Fitness, schont die Umwelt und spart zudem Kosten.

Studien zeigen, dass bereits fast die Hälfte der Deutschen das Fahrrad als nachhaltiges Fortbewegungsmittel nutzt. Um diese Zahl weiter zu steigern, werden auch in diesem Jahr wieder die Aktionen „Mit Rad zur Tat“ und „Mit Rad zur Kita“ angeboten.

Unabhängig davon, ob Sie mit dem E-Bike komfortabel unterwegs sind oder bewusst die sportliche Herausforderung suchen – jede Fahrt zählt! Darüber hinaus dürfen sich alle Teilnehmenden auf besondere Aktionen und attraktive Gewinne im Rahmen der großen Jahresverlosung freuen.

„Seit mittlerweile zehn Jahren begeistert Mit Rad zur Tat die Brilonerinnen und Briloner – und das völlig zu Recht! Die Aktion verbindet Bewegung, Gesundheit und Klimaschutz auf eine großartige Weise. Ich freue mich, dass wir dieses Jubiläumsjahr wieder mit starken Partnern an unserer Seite feiern können. Ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren AOK NordWest, BARMER, BIKE-CENTER Feldmann, EBike Store Schröder, Fahrrad Neumann, Liquid-Life sowie die Bike Therapy Mountainbikeschule für ihre wertvolle Unterstützung!“ so Brilons Bürgermeister Dr. Christof Bartsch.

Anmeldeverfahren:

Schritt 1:

Über das Dienstleistungsportal der Stadt Brilon anmelden!
(Scannen Sie den QR-Code)

ANMELDUNG:



Möglich ab 1. April 2025

Schritt 2:

In diesem Jahr gibt es keine analogen Teilnahmekarten mehr. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail, diese ersetzt die Teilnahmekarte und gilt als Teilnahmebestätigung.

Schritt 3:

Losradeln und attraktive Preise gewinnen!
Online bis zum 10.11.2025 die gefahrenen Kilometer eintragen!

„Mit Rad zur Kita“

Auch in diesem Jahr startet am 11. April 2025 wieder die Aktion „Mit Rad zur Kita“ – eine spielerische und motivierende Möglichkeit, schon die Jüngsten für nachhaltige Mobilität zu begeistern.

Ob mit dem Fahrrad, Laufrad, Roller oder einem anderen umweltfreundlichen Fortbewegungsmittel – jede Fahrt zählt! Melden Sie Ihr Kind an, holen Sie sich eine Stempelkarte und los geht's. Die Karten liegen zu Beginn der Aktion in den teilnehmenden Kindergärten bereit.



Erzieherinnen und Erzieher belohnen jede Fahrt mit einem Stempel, sodass Ihr Kind stolz seinen Fortschritt zeigen kann. Außerdem berechtigt die Stempelkarte zur Teilnahme an spannenden Aktionen der Organisatoren und Sponsoren.

Und die Eltern?

Eltern, die ihre Kinder vom 11. April bis 31. Oktober 2025 mit dem Fahrrad begleiten – sei es als Mitfahrende, mit Anhänger oder Kindersitz – können zusätzlich an der Aktion „Mit Rad zur Tat“ teilnehmen. Die Anmeldung ist unabhängig vom Kindergarten möglich.

Hier geht's zur Anmeldung:

(ab 1. April möglich)

<https://portal.kommunale.it/brilon/services/34>

Bei Fragen und Problemen rund um die Aktion und das neue Anmeldeverfahren steht Ihnen Frau Funke (aktion@brilon.de) oder 02961 794-139 zur Verfügung.



Elektronische Wohnsitzanmeldung jetzt auch in Brilon verfügbar

Rund 2.500 Zu- und Umzüge zählt allein Brilon jährlich. Wer den Wohnort wechselt, muss dies den Behörden innerhalb von zwei Wochen mitteilen. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger in Brilon ihren Wohnsitz online anmelden. Die elektronische Wohnsitzanmeldung ermöglicht es, den Wohnsitzwechsel bequem von zu Hause aus zu erledigen – ohne Behördengang.

Durch die Nutzung des Online-Dienstes „Elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA)“ entfallen Terminvereinbarungen sowie lange Wege und Wartezeiten. Dadurch werden sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch die Verwaltung entlastet. Eine besondere Erleichterung ist dabei die Möglichkeit, auch die Änderung des Wohnorts auf dem Personalausweis und dem Reisepass vorzunehmen. Das schließt auch Daten auf dem elektronischen Speicher- und Verarbeitungsmedium des Personalausweises ein. Bei dem Vorgang steht Sicherheit an oberster Stelle: Der Online-Dienst stellt die elektronische Meldebestätigung zum Download bereit. Die Meldebestätigung wird signiert und fälschungssicher gemacht – und ist damit zur Verwendung im privaten Rechtsverkehr nutzbar.

Um die elektronische Wohnsitzanmeldung zu nutzen, sind folgende Voraussetzungen notwendig:

- Ein Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion oder eine eID-Karte.
- Ein Nutzerkonto mit Postfach, wie etwa die BundID.
- Die AusweisApp zur Identifizierung.

Der Online-Dienst „elektronische Wohnsitzanmeldung“ ist im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) entstanden. Nach dem „Einer für Alle“-Prinzip entwickelte Hamburg den Online-Dienst nicht nur für die eigene Stadt, sondern stellt ihn auch für andere Bundesländer zur Verfügung. So wird der Service Schritt für Schritt in ganz Deutschland verfügbar gemacht.

Weitere Informationen und den Zugang zum Service finden sich auf der offiziellen Website: www.wohnsitzanmeldung.de.

Mit der Einführung dieses digitalen Angebots setzt die Stadt Brilon einen weiteren Schritt in Richtung moderner, bürgerfreundlicher und digitaler Verwaltung.



Die Elektronische Wohnsitzanmeldung wird bereitgestellt von:

Bilder:
Senatskanzlei Hamburg/
Christian O. Bruch



Stadt Brilon setzt als erste Kommune im Umkreis auf barrierefreie digitale Kommunikation mit Gebärdensprach-Avatar

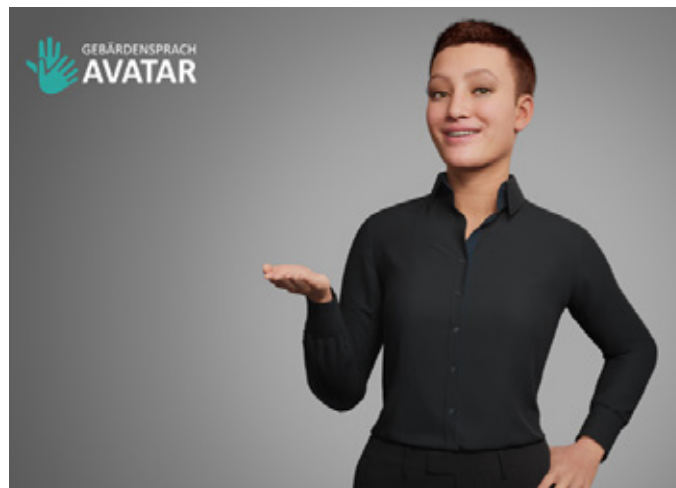
Die Stadt Brilon geht einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Inklusion und digitale Barrierefreiheit: Als erste Kommune im Umkreis wurde ein innovativer Gebärdensprach-Avatar auf der Homepage integriert. Dieses wegweisende Projekt ermöglicht es gehörlosen und hörgeschädigten Menschen, städtische Informationen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) einfach und direkt zu verstehen.

Die digitale Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger ist ein zentrales Anliegen der Stadt. Mit der Einbindung des Gebärdensprach-Avatars übernimmt Brilon eine Vorreiterrolle in der Region und setzt ein starkes Zeichen für eine inklusive Gesellschaft. „Barrierefreiheit muss in der heutigen Zeit selbstverständlich sein - sowohl in der analogen als auch in der digitalen Welt. Mit dem Gebärdensprach-Avatar werden die Online-Angebote für noch mehr Menschen zugänglich, und es wird gezeigt, dass digitale Inklusion möglich ist“, betont Bürgermeister Dr. Christof Bartsch.

Innovatives Projekt für mehr digitale Barrierefreiheit

Der Gebärdensprach-Avatar basiert auf modernster 3D-Animationstechnologie und übersetzt zentrale Inhalte der städtischen Webseite in Gebärdensprache. Dadurch wird gehörlosen und hörgeschädigten Menschen der Zugang zu wichtigen Informationen erleichtert, die bisher vor allem in Schriftsprache verfügbar waren. Die Animationen zeichnen sich durch realistische Mimik und Gestik aus und sind in ihrer Verständlichkeit kaum von einem menschlichen Dolmetscher zu unterscheiden.

Möglich wurde dieses Projekt durch die Zusammenarbeit mit der alangu GmbH, die den „Kommunalen Gebärdensprach-Avatar-Baukasten“ (KGA-Baukasten) entwickelt hat. Dieses digitale Werkzeug ermöglicht es Kommunen, barrierefreie Inhalte einfach und kosteneffizient in Gebärdensprache umzusetzen. Die Stadt Brilon nutzt diese Technologie, um kontinuierlich neue Inhalte in Gebärdensprache bereitzustellen und das bestehende Angebot stetig zu erweitern. Seit 2022 beteiligt sich Brilon aktiv an diesem Projekt und hat an der inhaltlichen Entwicklung mitgewirkt.



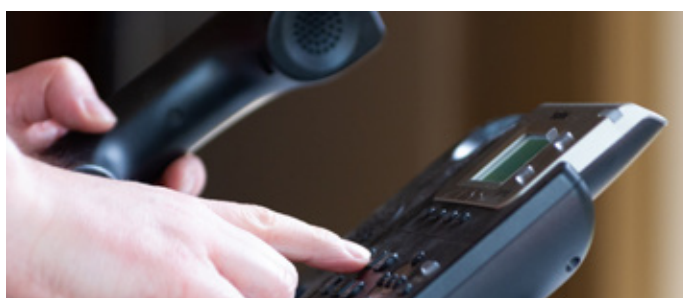
Die Gebärdensprach-Avatar-Videos sind auf der Internetseite der Stadt Brilon unter www.brilon.de im Bereich „Gebärdensprache“ zu finden.

Die Einführung des Gebärdensprach-Avatars ist jedoch nur der Anfang: Das Angebot an Gebärdensprach-Videos wird sukzessive ausgebaut und die Inhalte laufend verbessert. Dabei erfolgt vor Ort ein enger Austausch mit der Briloner-Interessen-Vertretung für Menschen mit Behinderung, die bei der Einbindung der ersten Videos auf der Homepage der Stadt Brilon einbezogen wurde. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden, um gezielt auf die Bedürfnisse der betroffenen Menschen einzugehen.

„Es ist wichtig, dass die Inhalte nicht nur technisch umgesetzt, sondern auch von der Zielgruppe als hilfreich empfunden werden. Deshalb wird großer Wert auf das Feedback aus der Community gelegt, und die Inhalte werden nach und nach angepasst und optimiert“, erklärt Bürgermeister Dr. Bartsch.

Foto: alangu GmbH

Rufnummernwechsel im Fachbereich Planen und Bauen der Stadt Brilon



Aus organisatorischen Gründen wurden die Durchwahlnummern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereiches IV – Planen und Bauen der Stadt Brilon geändert. Die neuen Rufnummern sind im Internet unter <https://www.brilon.de/rathaus-politik/organisation/organisation/show/fachbereich-iv-planen-und-bauen> einsehbar (Pfad: Rathaus & Politik – Organisation – Fachbereich IV Planen und Bauen). Die Stadt Brilon bittet darum, die geänderten Durchwahlen fortan bei der Kontaktaufnahme zu berücksichtigen.

Krammarkt und Wochenmarkt in Brilon

Auf dem Briloner Marktplatz wird viel geboten

In der Regel findet immer am ersten Donnerstag im Monat der beliebte Krammarkt auf dem Marktplatz statt. Hier halten die Händler ein reichhaltiges Angebot von Socken, Schnürbändern, Gewürzen, Textilien, Stahlwaren, Tischdecken, Putztüchern, Keramik und vielen anderen nützlichen Gegenständen für die Besucher bereit.

Informiert bleiben: Sollte der Krammarkt nicht stattfinden können, z.B. aufgrund der Wetterlage oder der Verhinderung von Verkäufern, wird dazu auf der Internetseite der Stadt Brilon (www.brilon.de; Tipp: Webcam auf der Startseite) und in den sozialen Medien:

(Facebook <https://www.facebook.com/StadtBrilon/> und Instagram https://www.instagram.com/brilon_stadt/) informiert. Die Information erfolgt so zeitnah wie möglich, ggf. aber auch erst am Morgen des Krammarkts.

Neben dem Krammarkt ist die Stadt Brilon besonders stolz auf ihren Wochenmarkt („grünen Markt“) mit einer 600-jährigen Tradition. Dieser wird jede Woche mittwochs und samstags auf dem Marktplatz durchgeführt. An den verschiedenen Marktständen lässt sich alles rund um Obst, Gemüse, Eier, Kartoffeln, Fisch und vieles mehr finden.



Ob Krammarkt oder Wochenmarkt – ein Besuch lohnt sich in jedem Fall!

Weitere Informationen hält der Marktkalender auf der Internetseite der Stadt Brilon (www.brilon.de; Pfad: Leben in Brilon – Wochen- und Krammärkte) bereit.

„16 Dörfer und Brilon – Unser Dorf stellt sich vor“

Ausstellung im Rathaus

Kreativ, farbenfroh und detailreich sind die Bilder der Ausstellung „16 Dörfer und Brilon – unser Dorf stellt sich vor“, die im Herbst letzten Jahres im Rahmen einer Kreativaktion in den Briloner Ortsteilen entstanden sind. Ob Kinderzeichnungen, Collagen oder Fotowände – jeder Ortsteil stellt sich auf großen Leinwänden sehr originell vor. Die Aktion findet im Rahmen des Jubiläums „50 Jahre kommunale Neugliederung in NRW 1975 – 2025“ statt.

Erstmalig wurden die Bilder auf dem Neujahrsempfang des Bürgermeisters Dr. Christof Bartsch im Januar in Rösenbeck gezeigt. Nun gibt es dazu eine Ausstellung.

Der Bürgermeister lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, diese Ausstellung im ersten Obergeschoss des Rathauses anzuschauen. „Die Bilder zeigen die große Vielfalt der Briloner Dörfer, deren Gemeinschaften von Pragmatismus, einem gelingenden Miteinander und einem hohen Grad an Identifikation mit dem eigenen Ort geprägt sind. Es wird aber ebenso deutlich, wie Brilon und die 16 Dörfer über die Jahre seit 1975 zu einer Einheit in Vielfalt erwachsen sind. All das ist gelebte Heimat.“, so Dr. Bartsch.

Die Ausstellung ist von Freitag, 11. April 2025, bis Ende September 2025 zu sehen.



Insbesondere das Wochenende rund um die Präsentation der neuen Briloner Waldfee zu „Brilon blüht auf“ am Samstag, 12. April 2025, und Sonntag, 13. April 2025, bietet sich an, die Ausstellung anzuschauen und sich von der Vielfalt überraschen zu lassen. Das Rathaus ist an diesem Wochenende zu folgenden Zeiten geöffnet:

**Samstag, 12. April 2025, von 10 bis 13 Uhr und
Sonntag, 13. April 2025, von 12 bis 18 Uhr.**

Brilon Kultour - Nimm dir was du brauchst... Programm Frühjahr/Sommer 2025



08.04.2025 um 10:30 Uhr Schulkonzert „No Rhythm, No Music“ - Drum Twins

Im Bürgerzentrum Kolpinghaus Brilon
Ein interaktives Schulkonzert. „No Rhythm, No Music“ ist eine Show für Kinder und Familien. Auf diversen Schlaginstrumenten spielen Daniel Townsend und Aron Leijendeckers bekannte Melodien aus Klassik, Pop und Film. Dabei erklären die Musiker die Rolle von Rhythmus in der Musik, wie die Taktarten erkannt werden können, die Rolle von Tempo und Instrumentenwahl bei Komponisten und wie alle „richtig“ mitklopfen!

Das Publikum leitet die einzelnen Stücke ein, lernt einfache Rhythmen im Body Percussion und lacht hoffentlich viel mit. Drum Twins wollen ihre Begeisterung für die Musik und vor allem für Rhythmus gerne verbreiten.

Foto oben: Schulkonzert@D & D Fotostudio



10.04.2025 um 18:30 Uhr Vernissage (Eröffnung) der Ausstellung „100x Kunststück der Woche“

Im Foyer des Rathauses -> Eintritt frei!
10.04.-18.05.2025

Ausstellung „100x Kunststück der Woche“ Im Foyer Rathaus Brilon und Museum Haus Hövener

Am 16. April 2021 gestartet. Ein Schaufenster, eine Staffelei, ein Schild. Daraus besteht die Reihe „Kunststück der Woche“. Brilon Kultour präsentiert für zwei Wochen jeweils ein Kunstwerk. Von jeweils einer Künstlerin oder einem Künstler aus der Region. Inzwischen 100 Kunststücke. Fotos, Bilder, Skulpturen. In dieser Ausstellung sind sie alle aus den vergangenen zwei Jahren noch einmal zu sehen.

13.04.2025

Brilon blüht auf mit Holland-Markt in der Innenstadt Brilon

Verkaufsoffener Sonntag in Brilon und die Vorstellung der 20. Briloner Waldfee!

07.05.2025 um 19:00 Uhr

„Musik am Mittwoch“ – Musikschule „klangart“

In der Evangelischen Kirche Brilon
Das Team von Brilon Kultour und die Evangelische Kirchengemeinde laden herzlich zur Konzertreihe „Musik am Mittwoch“ ein. An diesem Abend wird die Musikschule „klangart“ zu Gast sein, die ihr vielseitiges Repertoire präsentieren wird. -> Eintritt frei!

Brilon Kultour - Nimm dir was du brauchst... Programm Frühjahr/Sommer 2025



09.05.2025 um 10:00 Uhr

Fidolino „Peter und der Wolf“

Im Bürgerzentrum Kolpinghaus

Peter besucht mit seinem Freund, dem Vogel, seinen Großvater. Doch während Vogel und Ente noch streiten und die Katze auf ihre Chance wartet, kommt aus dem naheliegenden Wald der Wolf. Jetzt heißt es zu handeln. Ob Peters Idee gelingt? Wer kennt sie nicht, die musikalische Geschichte von Sergej Prokofjew? In einer Bearbeitung für Holzbläserquintett und Sprecher von Robert Ostermeier mit Texten von Lioriot wird die Geschichte zum neuen, farbenprächtigen Hörgenuss.

17.05.2025 um 10:00 Uhr

„Tanztag SauerlandHop“ in Olsberg

Heute wird getanzt! Workshops rund um die Themen Hip-Hop, Streetdance, Musical- und Showdance sowie Disco werden in der Konzerthalle Olsberg angeboten. Um 15 Uhr sind alle in den Kurpark Dr. Grüne eingeladen zur „Offenen Tanzfläche“: Tanzschaffende, Tänzer und Tänzerinnen der Region präsentieren sich und ihre Tänze. Schaut zu! Und wenn ihr mögt, tanzt mit bei der Mitmach-Choreo zum Sofort-Mittanzen!

18.05.2025 um 19:30 Uhr

„Klangkosmos Island-Umbra (Island)“

in der Evangelischen Kirche Brilon

Das isländische Ensemble Das isländische Ensemble Umbra (Insel) wurde 2014 von vier Musikerinnen gegründet, die eine Leidenschaft für alte und neue Musik verbindet: Von Anfang an bestand ihre Vision darin, eine eigene Musikwelt mit einem unverwechselbaren Klang und der Verbindung von alter, traditioneller und neuer Musik zu schaffen. Das Repertoire des Ensembles umfasst spirituelle und weltliche mittelalterliche Melodien aus Island sowie traditionelle Lieder, die nach den Originalarrangements des Ensembles aufgeführt werden. Darüber hinaus haben sie isländische zeitgenössische Musik von einigen der bedeutendsten Komponisten des Landes aufgeführt.

25.05.2025 um 19:30 Uhr

Konzert „A cinematic suite“

Im Cineplex Brilon

In vielen Ländern und auf unzähligen Bühnen der Welt hat das Quintessence Saxophone Quintet sein Publikum zu Beifallsstürmen hingerissen. Die Weltklasse Musiker erweitern klassische Musik um eine ganz neue und großartige Dimension, durch die Ohren der Gegenwart neu gehört und mit Elementen des Jazz gewendet. Virtuosität, Einmaligkeit im Klang, energetisches Spiel und eine unverwechselbare Bühnenpräsenz. Die Musiker Uli Lettermann (Sopransaxophon, Arrangement), Jonas Buschsieweke (Altsaxophon), Thorsten Floth (Tenorsaxophon), Roland Danyi (Tenorsaxophon) und Anatole Gomersall (Baritonsaxophon) präsentieren ihr neues Meisterwerk mit Klassikern etwa von John Williams oder Ennio Morricone, aber auch ein paar weniger prominente Perlen der Filmmusikgeschichte, ganz neu arrangiert. Eine unvergleichliche cineastische Reise des virtuosens Ensembles dort, wo sonst die Filme zur Musik gezeigt werden.



Foto oben: Quintessence@Harald Mosch

Foto unten: Weltmusik Umbra@Umbra



Brilon Kultour - Nimm dir was du brauchst... Programm Frühjahr/Sommer 2025



Samstags vom 06.06.2025 bis zum 20.09.2025

um 10:30 bis 12:30 Uhr

„Summer in the City“

Samstags lädt Brilon zu einer ganz besonderen Atmosphäre ein. Das Leben mit dem Wochenmarkt auf dem Marktplatz im Herzen der Stadt pulsiert. Traditionell bieten hier seit über 600 Jahren Händler und Händlerinnen aus der näheren und weiteren Umgebung ihre Waren feil. Treffpunkt und Austausch für die Briloner und Brilonerinnen und allen Gästen. Bei trockener Witterung sorgt die Stadt Brilon in Zusammenarbeit mit Brilon Kultour für musikalische Umrahmung und Unterhaltung mit Kleinkunst. Die Musik reicht von traditioneller Blasmusik, über Singer-Songwriter-Klänge bis hin zu Jazz und Swing. Tauchen Sie ein in die Atmosphäre, lauschen den Klängen, verweilen Sie bei einer Tasse Kaffee in den umliegenden Cafés.

24.06.2025 um 10:00 Uhr

„Wutschweiger“ mit dem Landestheater Detmold

im Bürgerzentrum Kolpinghaus

Ebenezers Eltern haben ihren Job verloren und ziehen mit ihm – „Nur für kurze Zeit, versprochen, Schatz!“ – in das düstere Wohnviertel, in dem auch Sammy mit ihrem Vater lebt. Dort beginnt ihre ebenso poetische wie kraftvolle Freundschaft.

Als sich herausstellt, dass die beiden die einzigen sind, die nicht mit auf Klassenfahrt können, weil ihre Eltern nicht genug Geld haben, beschließen sie zu schweigen. Aus Protest. Aber auch, weil es schwierig ist, Worte zu finden. Dafür, dass die Eltern beim Öffnen jeder Rechnung weiter schrumpfen und fast nicht mehr existieren. Dafür, dass einem beim Aufzählen der Dinge, die man sich nicht leisten kann, die Luft wegbleibt. Dafür, wie man rauskommen soll aus dieser Abwärtsspirale der Armut, die das eigene Leben ist.

10.07. bis 21.08.2025

Brilon Open Air 2025

die Innenstadt wird zur großen Kulturbühne

26. Briloner MusikSommer

Circus ZappZarap – Kindertheater – Straßentheater

05. bis 07.09.2025

36. Briloner Altstadtfest – weil Heimat so viel Freude macht in der Innenstadt Brilon

Volksbank Firmenlauf (Freitag) – Offene Tanzfläche (Samstag) – Verkaufsoffener Sonntag – Kulturelles Rahmenprogramm

Weitere Informationen unter www.brilon-kultur.de



Foto: 2025-Brilon Open Air

Bedeutende Informationen auf einen Blick

Orientierung in Stadt und Verwaltung

Hinweis: Die QR-Codes dienen auch in der digitalen Version als Link, klicken Sie die Symbole einfach an!

Die Stadt Brilon

Dienststellen und Öffnungszeiten

Die Verwaltung ist in verschiedenen Gebäuden untergebracht und einzelne Organisationseinheiten verfügen über gesonderte Öffnungszeiten. Alle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:



Kontakt - Rathaus

(Achtung: Nebenstellen siehe oben!)

Am Markt 1

59929 Brilon

Tel.: 02961 / 794-0

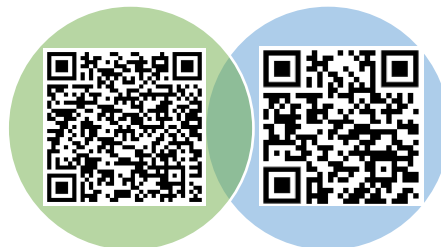
Fax: 02961-794-108

E-Mail: [info\(at\)brilon.de](mailto:info(at)brilon.de)

De-Mail: [info\(at\)brilon.de-mail.de](mailto:info(at)brilon.de-mail.de)



Eine Darstellung aller Dienstleistungen und Themenbereiche von A bis Z sowie den Zugang zum Dienstleistungsportal gibt es unter



Rat/Kommunalpolitik



Jugendparlament



Seniorenbeirat



Häufig gefragt - Zuständigkeitstableau

An-, Ab- und Ummeldungen; Pässe / Personalausweise Einwohnermeldeamt 02961 / 794-209 und -211 bis -213	Jobs & Karriere / Bewerbung Personalabteilung 02961 / 794-111
Bauvoranfragen / Baugenehmigungen Bauordnung 02961 / 794-450	Jugend 
Einschulung Schule und Sport 02961 / 794-241	Kasse Stadtkasse 02961 / 794-320
Friedhofswesen Bauverwaltung 02961 / 794-417	Kulturangelegenheiten Brilon Kultur 02961 / 96 99 50
Führungszeugnisse Einwohnermeldeamt 02961 / 794-209 und -211 bis -213	Müll / Sperrmüll Abfallberatungsbüro Fa. Lobbe 02961 / 976-660
Fundbüro Einwohnermeldeamt 02961 / 794-209 und -211 bis -213	Öffentlichkeitsarbeit/Presse Medien 02961 / 794-138
Geburtsurkunden/Eheschließungen/sonstige Beurkundungen/Sterbefälle Personenstandswesen/Standesamt 02961 / 794-230	Rentenangelegenheiten Sozialabteilung 02961 / 794-286
Gewerbeangelegenheiten Ordnungsamt 02961 / 794-215	Soziales Sozialabteilung 02961 / 794-250
Hundeanmeldung Finanzabteilung 02961 / 794-318 Ordnungsamt 02961 / 794-216	Steuern/Gebühren/Beiträge Elternbeiträge 02961 / 794-328 und -329 Grundbesitzabgaben 02961 / 794-314 und -312

... weiter auf Folgeseite

Fortsetzung Informationsseite



Unser schönes Brilon!

Schnellübersicht – Das gibt's in Brilon



Vereine/Verbände



Haushalt/
Steuern/Gebühren



Parken



Bauplätze



Versorger vor
Ort



Tourismus



Soziales



Gesundheits-
wesen



Bildungs-
einrichtungen



Kinderbetreuung



Freizeit/Jugend/
Familie

Wo finde ich was?

Stadtplan



Finanzamt Brilon

Almerfeldweg 30
59929 Brilon
0211 / 1655 - 1655

Kreisverwaltung Hochsauerlandkreis

Am Rothaarsteig 1
59929 Brilon
02961 / 94-0

Amtsgericht Brilon

Bahnhofstraße 32
59929 Brilon
02961 / 9619-0

Agentur für Arbeit

Hauptstraße 83
59939 Olsberg
0800 4 5555-00

Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf

Brilon gGmbH
Am Schönschede 1
59929 Brilon
02961 / 7800

Lobbe Entsorgung West GmbH & Co.KG

Gallbergweg 7
59929 Brilon
02961 / 9766-0

Polzeiwache Brilon

Am Rothaarsteig 3
59929 Brilon
02961 / 9029-3311

Weitere Informationen unter



Weitere Informationen sowie alle aktuellen Mitteilungen finden Sie auf

brilon.de  und den Social-Media-Kanälen (Facebook: ; Instagram: ; WhatsApp: .



April

Das ist die Drossel, die da schlägt,
Der Frühling, der mein Herz bewegt;
Ich fühle, die sich hold bezeigen,
Die Geister aus der Erde steigen.
Das Leben fließet wie ein Traum –
Mir ist wie Blume, Blatt und Baum.

Theodor Storm

Impressum

Herausgeber /
verantwortlich für den Inhalt:

Stadt Brilon

Am Markt 1

59929 Brilon

Tel.: 02961-794-0, Fax: 02961-794-108

Webseite: www.brilon.de

Mail: info@brilon.de

DE-Mail: info@brilon.de-mail.de

Sicheres Kontaktformular:

<https://briiit.de/kontakt/>

Vertreten durch:

Bürgermeister Dr. Christof Bartsch

FB I/10 - Öffentlichkeitsarbeit

Rechtsform:

Die Stadt Brilon ist eine Körperschaft
des öffentlichen Rechts.

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27a UStG DE124279204



Staatlich anerkanntes Kneippheilbad